

Technisches Kulturgut

Band 1

Zirkulation, Ansammlungen und Dokumente
des Entzugs zwischen 1933 und 1945

Ron Hellfritzsch / Sören Groß / Timo Mappes (Hrsg.)

Impressum

Bibliografische Informationen
Der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über
<http://dnb.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-00-072131-1
DOI 10.25366/2022.33

Herausgeber

Ron Hellfritzsch, Sören Groß, Timo Mappes
Stiftung Deutsches Optisches Museum
Jena

Covergestaltung

Selina Kusche
Stiftung Deutsches Optisches Museum
Jena

Redaktion

Sören Groß, Ron Hellfritzsch, Selina Kusche, Timo Mappes
Stiftung Deutsches Optisches Museum
Jena

Layout und Satz

Ron Hellfritzsch, Sören Groß
Stiftung Deutsches Optisches Museum
Jena

© Jena 2022
Stiftung Deutsches Optisches Museum
Carl-Zeiss-Platz 12
07743 Jena
Alle Rechte vorbehalten.

| Inhaltsverzeichnis

Grußwort	5
Uwe Hartmann	

Einleitung	8
Ron Hellfritzsch, Sören Groß, Timo Mappes	

1 Erschließungs- und Identifizierungsmethoden in Sammlungen

Wo anfangen?

Ein Grob-Survey zu möglichen NS-Provenienzen am Deutschen Museum	14
Bernhard Wörrle	

Provenienzforschung im Deutschen Technikmuseum

Herausforderungen und Möglichkeiten	21
Elisabeth Weber, Peter Pröhl	

2 Kunsthandel mit technischen Instrumenten

Ankaufstrategien und -möglichkeiten

Die Sammlungserweiterung des Mathematisch-Physikalischen Salons in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts	32
Peter Plaßmeyer	

NS-Raubgut und Verdachtsfälle auf Raubgut

bei Erwerbungen aus dem (Kunst-)Handel im Technischen Museum Wien	37
Christian Klösch	

3 Fallbeispiele aus dem Deutschen Optischen Museum

Die Guckkastenbildersammlung des Deutschen Optischen Museums

Sammlungsgenese, Erwerbungsrekonstruktion und Objektidentifizierung	50
Sören Groß	

„Der Mann ist für unsere Sammlung recht wichtig..“
Das Optische Museum in Jena und der Frankfurter Kunsthändler Walter Carl.....80
Ron Hellfritzsch

4 Aufzeichnungen unrechtmäßigen Entzugs in der NS-Zeit

Optisch-technische Instrumente auf Versteigerungen des Übersiedlungsgutes
jüdischer Emigrant*innen in Hamburg
Der Fall des Fotofachgeschäftsinhabers Leo Bernstein.....96
Kathrin Kleibl

Die Wiedergutmachungsakten im Landesarchiv Berlin.....113
Ira Baganz

Anhang

Die Arbeitsgruppe Technisches Kulturgut.....122
Sören Groß, Ron Hellfritzsch, Peter Pröls, Elisabeth Weber

| Anhang

| Die Arbeitsgruppe Technisches Kulturgut

Die Provenienzforschung zu technischen Kulturgütern wird sich in den kommenden Jahren weiterentwickeln und detailliertere Erkenntnisse zu Händler- und Sammlernetzwerken sowie zusätzliche methodische Ansätze zur Identifikation technischer Sammlungsobjekte hervorbringen.

Noch ist die Zahl derer, die sich mit der Herkunft von technischen Kulturgütern wissenschaftlich befassen, eher überschaubar. Der fachliche Austausch unter den Wissenschaftler*innen, die in diesem noch recht jungen Bereich der Provenienzforschung tätig sind, hat mittlerweile jedoch eine feste Grundlage gefunden. Auf Initiative der Provenienzforscher*innen des Deutschen Optischen Museums in Jena und des Deutschen Technikmuseums in Berlin gründeten Wissenschaftler*innen und Sammlungsbetreuer*innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im April 2022 die „Arbeitsgruppe Technisches Kulturgut“. Diese ist Teil des „Arbeitskreises Provenienzforschung e.V.“ und hat sich folgende Ziele gesetzt:

- Austausch über Händler- und Sammlernetzwerke, Quellenbestände sowie spezifische Fragen der Provenienzforschung zu technischen Kulturgütern;
- Weiterentwicklung von Identifizierungsmethoden;
- Erstellung eines Leitfadens zur Provenienzforschung zu technischen Kulturgütern, der die wichtigsten Erkenntnisse festhält.

Alle Forscher*innen und Einrichtungen, die sich mit der Herkunft und Erforschung technischer Kulturgüter befassen, sind herzlich eingeladen, in der „Arbeitsgruppe Technisches Kulturgut“ mitzuwirken.

Weitere Informationen finden sich unter:

www.arbeitskreis-provenienzforschung.org/arbeitsgruppen/ag-technik/

sowie unter der Kontaktadresse: ag-technik@arbeitskreis-provenienzforschung.org

Jena und Berlin, im Juni 2022

Sören Groß, Ron Hellfritsch, Peter Pröbß und **Elisabeth Weber**

Arbeitsgruppe Technisches Kulturgut